

Christopher Annen von AnnenMayKantereit und Francesco Wilking von Die Höchste Eisenbahn, Crucchi Gang etc. haben zusammen Musik gemacht. Nur mal so. Das ist ausgeartet. Deswegen gibt es jetzt ein Album. Geplant war hier nichts. Und so klingt auch ihre Musik: leicht, verspielt, irgendwie beiläufig eingängig und angenehm ungezwungen lebensfroh.

Wie hat das angefangen? Die Idee war, dass sie zwei Songs zusammen aufnehmen. Das haben sie gemacht - und dann ist es ausgeartet. So sind diese insgesamt fünfzehn Songs entstanden, die auf dem Album "Alles was ich je werden wollte" versammelt sind.

Musikalisch ist hier alles Oberklasse Meisterschule Adult-Pop mit Indie-Unwucht, und das so lässig - man möchte fast schon daran zweifeln, dass sie das *einfach mal so* eingespielt haben. Mit ein paar Freunden, die zufällig vorbeikamen und dann Bläser, Streicher oder Chor klarmachten. Aber so soll es gewesen sein. Und es gibt Zeugen.

Es ist auf jeden Fall ein Glücksfall, dass das alles überhaupt passiert ist. Weil ja weder Annen noch Wilking unbeschäftigte Typen sind, um es mal vorsichtig auszudrücken. Und jetzt gibt es auf einmal diese Lieder. Und das ist schön.